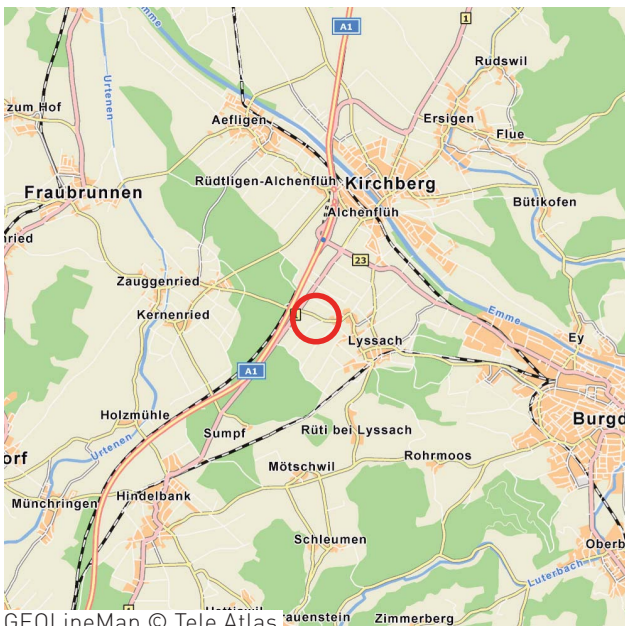




Bauherrschaft	Ikea Immobilien AG, Gelterkinden
Generalunternehmer	Allreal Generalunternehmung AG, Bern
Architekt	Ducksch + Anliker Architekten AG, Langenthal
Haustechnik	Haustec Engineering AG, Ostermundigen
	E Intec AG, Reinach/AG
Projekt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umbau des bestehenden Einrichtungshauses und Erweiterung durch einen dreigeschossigen Anbau im Minergie-Standard</li> <li>- Neubau eines eingeschossigen, unterirdischen Parkhauses mit Verbindungstunneln zur Tiefgarage des bestehenden Ikea-Gebäudes und Neubau eines Parkfelds; insgesamt 572 Abstellplätze</li> </ul>

Grundstücksfläche	rund 60'000 m <sup>2</sup>	
Nutzfläche	Ikea bestehend	26'265 m <sup>2</sup>
	Ikea neu	4'536 m <sup>2</sup>
Gebäudevolumen (ohne Parkhaus)	233'581 m <sup>3</sup>	
Bausumme	rund CHF 26.5 Millionen	
Termine		
	Parkhaus	März 2006 - Oktober 2006
	Erweiterung Ikea	Juni 2006 - November 2006
	Umbau Ikea	Januar 2007 - August 2007
Adresse	Bernstrasse 25, 3421 Lyssach	



GEOLineMap © Tele Atlas





Für Ikea realisierte Allreal in Lyssach in 17 Monaten einen dreigeschossigen Erweiterungsbau, ein unterirdisches Parkhaus sowie ein Parkfeld mit insgesamt 647 Abstellplätzen. Die Aufenthaltsräume und das Restaurant für die Mitarbeitenden wurden umfassend renoviert. Das neu erstellte Parkhaus und die Tiefgarage im bestehenden Gebäude wurden über zwei Tunnel miteinander verbunden. Im Untergeschoss des Erweiterungsbaus wurden 75 Parkplätze realisiert. Der Neubau erfüllt die Anforderungen des Minergie-Standards. Die Bauarbeiten für die Erweiterung der Ikea-Filiale in Lyssach erfolgten während laufendem Betrieb.



### Aufgabenstellung

- Erweiterung des bestehenden Fachmarktes, Neubau einer unterirdischen Einstellhalle sowie eines oberirdischen Parkfelds
- Erstellen eines neuen Haupteingangs
- Erstellen von unterirdischen Fahrzeug- und Personenverbindungen zwischen dem bestehenden und dem neuen Gebäude
- Ersetzen der bestehenden Personen- und Warenaufzüge sowie der Rolltreppen
- Sämtliche Arbeitsausführungen erfolgten unter Vollbetrieb des IKEA-Marktes
- Umbau des bestehenden Gebäudes unter Einhaltung der engen Zeitfenster für die Ausführung immissions-trächtiger Arbeiten.

### Ausführung

- Ausführen des Baugrubenaushubes im Gesamtvolumen von 50'000 Kubikmetern
- Bau der unterirdischen Parkinganlage
- Erstellen des Anbaus an bestehenden IKEA-Markt in Beton-Skelettbau mit einer Raumhöhe von 4.10 Metern
- Erhöhung der optischen Gebäudehöhe um eine Etage mittels aufgesetzter Stahlkonstruktion
- Metall-Sandwich-Fassadenkonstruktion beim Erweiterungsbau
- Hartbeton-Böden für den Erweiterungsbau

**MINERGIE®**